

Antrag

der Abg. Alexander Maier u. a. GRÜNE

und

Stellungnahme

des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration

Proteste gegen Corona-Auflagen

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. welche Erkenntnisse die Landesregierung über die Instrumentalisierung der Corona-Pandemie und entsprechender Kundgebungen durch Rechtsextremisten und Verschwörungstheoretiker hat;
2. wie viele politische Versammlungen zum Thema Corona-Pandemie und „Lockdown“ in Baden-Württemberg ihr insgesamt sowie unter Beteiligung von Rechtsextremisten, Reichsbürgern, Verschwörungstheoretikern und sonstigen dem rechtsextremen Spektrum zuzuordnende Gruppierungen bekanntgeworden sind (bitte tabellarisch aufschlüsseln nach Datum, Ort, Anzahl der Teilnehmenden im Allgemeinen und der genannten Gruppen im Besonderen);
3. wie viele politische Versammlungen davon von Rechtsextremisten, Reichsbürgern, Verschwörungstheoretikern und sonstigen dem rechtsextremen Spektrum zuzuordnenden Gruppierungen angemeldet wurden (bitte aufschlüsseln nach Datum, Ort, Anzahl der Teilnehmenden);
4. wie sich die Bewegung der sogenannten „Querdenker“ und vergleichbarer Gruppierungen hinsichtlich ihrer politischen Ausrichtung und personell entwickelt hat;
5. welche Erkenntnisse ihr über politische Gruppierungen und Parteien aus Baden-Württemberg vorliegen, die am 1. und/oder 29. August 2020 an den Corona-Protesten in Berlin teilgenommen haben;
6. welche Erkenntnisse ihr über Ordnungswidrigkeiten und Straf- und Gewalttaten vorliegen, die von Anhängern der sog. „Querdenken“-Bewegung verübt worden sind bzw. ihr mutmaßlich zugeordnet werden können;

7. welche Rolle bei den genannten politischen Versammlungen die „Junge Alternative“ und insbesondere Angehörige des seit April offiziell aufgelösten „Flügel“ spielen (bitte die eigenen Veranstaltungen sowie Veranstaltungen mit deren Beteiligung aufschlüsseln nach Datum, Ort, Anzahl der Teilnehmenden);
8. welche Erkenntnisse ihr über antisemitische und rassistische Verschwörungsmymen in der Protestbewegung gegen die Corona-Maßnahmen vorliegen und wie sie deren Bedeutung innerhalb der Bewegung einschätzt;
9. welche Erkenntnisse ihr über die Zusammenarbeit der sog. „Querdenken“-Bewegung mit der Szene der Reichsbürger wie beispielsweise dem Verein „Primus Inter Pares e. V.“ vorliegen;
10. welche Erkenntnisse ihr über die unterschiedlichen Kommunikations- und Verbreitungskanäle vorliegen und inwieweit darüber über Protestaufrufe hinaus auch antisemitisches und rassistisches Gedankengut verbreitet wird;
11. wie sie vor dem Hintergrund verschiedener „Tag-X-Szenarien“ über einen bevorstehenden „Bürgerkrieg“ in der rechtsextremen und verschwörungstheoretischen Szene die aktuelle Sicherheitslage sowie die Anschlagsgefahr in Baden-Württemberg und nach ihrer Kenntnis in der Bundesrepublik Deutschland beurteilt;
12. wie sie die Bedeutung der Gruppe „Querdenken 711“ im bundesweiten Kontext einschätzt;
13. wie sie die quantitative und qualitative Bedeutung und Zusammensetzung sowie Finanzierung der insgesamt 20 „Querdenker“-Gruppen in Baden-Württemberg einschätzt;
14. wie sie die Bedeutung der Verschwörungstheorie „QAnon“ und die davon ausgehende Bedrohung einschätzt.

17. 12. 2020

Maier, Sckerl, Andrea Schwarz, Halder,
Häffner, Lede Abal, Dr. Leidig GRÜNE

Begründung

In den letzten Wochen und Monaten der Corona-Krise fanden zahlreiche politische Versammlungen gegen die temporären Einschränkungen und notwendigen Corona-Maßnahmen statt. An diesen Kundgebungen und Demonstrationen nahmen viele verunsicherte bzw. verängstigte Menschen teil.

Zahlreichen Medienberichten zufolge nahmen vielerorts auch Antisemiten, radikale Impfgegner, Verschwörungstheoretiker, esoterische Linke, bekannte Rechtsextremisten, Reichsbürger und Neonazis an diesen Versammlungen teil. In vielen Redebeiträgen waren antidemokratische, verschwörungstheoretische und antisemitische Tendenzen zu erkennen, die auf die Bildung einer sog. Querfront bzw. Herausbildung eines Extremismus sui generis hinweisen.

Die politisch motivierte Kriminalität von rechts ist weiter gestiegen und rechtsterroristische Anschläge haben in der jüngsten Vergangenheit zugenommen. Die Gefährdungslage von rechts ist weiter hoch und es besteht das Risiko der Ausnutzung der Krisenstimmung durch Rechtsextremisten. In diesem Zusammenhang sind vor allem Antisemitismus, die Reichsbürgerszene und „QAnon“-Gläubige von Bedeutung. Die Corona-Krise wird u. a. nach Überzeugung des Landesamts für Verfassungsschutz genutzt, um Stimmung zu machen und Verschwörungstheorien im Internet zu verbreiten. Dies wurde dadurch untermauert, dass die Bewegung zum Beobachtungsobjekt erklärt wurde. Diese Parlamentarische Initiative möchte diesem Sachverhalt nachgehen.

Stellungnahme

Mit Schreiben vom 8. Januar 2021 Nr. IM4-0141.5-120 nimmt das Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

1. welche Erkenntnisse die Landesregierung über die Instrumentalisierung der Corona-Pandemie und entsprechender Kundgebungen durch Rechtsextremisten und Verschwörungstheoretiker hat;

Zu 1.:

Das Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg (LfV) hat bislang vor allem Versuche einer Einflussnahme und Instrumentalisierung der Demonstrationen gegen die staatlichen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie durch Rechtsextremisten sowie „Reichsbürger“ und „Selbstverwalter“ beobachtet. Dies zeigt sich in der Zusammenarbeit mehrerer führender Protagonisten der Initiative „Querdenken“, die maßgeblich für die Organisation einer Vielzahl von Demonstrationen gegen die Corona-Maßnahmen verantwortlich ist, mit bekannten Akteuren aus den genannten extremistischen Milieus. Es fand unter anderem ein Austausch zwischen „Querdenken“-Verantwortlichen und dem Gründer der „Selbstverwalter“-Gruppierung „Königreich Deutschland“ statt.

Die Zielrichtung der „Querdenken“-Proteste hat sich im Zeitverlauf von einer Kritik an den staatlichen Maßnahmen zu „Reichsbürger“-typischen Narrativen und einem hohen Maß an Staatsfeindlichkeit entwickelt. Diese Entwicklung wurde zunehmend aus den Reihen der „Querdenken“-Organisatoren selbst vorangetrieben. Insoweit ist nach Ansicht des LfV weniger eine Instrumentalisierung von außen erfolgt; vielmehr kam es zu einer verstärkten Verbreitung von extremistischen Narrativen aus dem Organisationsteam der „Querdenken“-Bewegung selbst heraus.

2. wie viele politische Versammlungen zum Thema Corona-Pandemie und „Lockdown“ in Baden-Württemberg ihr insgesamt sowie unter Beteiligung von Rechtsextremisten, Reichsbürgern, Verschwörungstheoretikern und sonstigen dem rechtsextremen Spektrum zuzuordnende Gruppierungen bekanntgeworden sind (bitte tabellarisch aufschlüsseln nach Datum, Ort, Anzahl der Teilnehmenden im Allgemeinen und der genannten Gruppen im Besonderen);

3. wie viele politische Versammlungen davon von Rechtsextremisten, Reichsbürgern, Verschwörungstheoretikern und sonstigen dem rechtsextremen Spektrum zuzuordnenden Gruppierungen angemeldet wurden (bitte aufschlüsseln nach Datum, Ort, Anzahl der Teilnehmenden);

Zu 2. und 3.:

Für den Zeitraum ab Beginn der Corona-Pandemie bis einschließlich 1. November 2020 liegen dem Landespolizeipräsidium im Kontext der Fragestellung auswertbare Daten für die Versammlungen vor, die durch Einsatzkräfte geschlossener Einheiten (Einsatzkräfte des Polizeipräsidiiums Einsatz und der Einsatzhundertschaften der regionalen Polizeipräsidien Karlsruhe, Mannheim und Stuttgart sowie Kräfte der Alarmhundertschaften der regionalen Polizeipräsiden) begleitet und in diesem Zusammenhang elektronisch erfasst wurden. Hierbei werden nur einsatztaktische Aspekte wie beispielsweise der Einsatzort oder das Einsatzdatum erfasst, nicht jedoch Teilnehmerzahlen oder individuelle Besonderheiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Die vorbezeichneten Daten sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Lfd. Nr.	Einsatztag	Einsatzort
1.	23.03.2020	Mannheim
2.	04.04.2020	Althütte
3.	14.04.2020	Heidelberg
4.	15.04.2020	Heidelberg
5.	18.04.2020	Heidelberg
6.	18.04.2020	Stuttgart
7.	22.04.2020	Stuttgart
8.	25.04.2020	Heidelberg
9.	25.04.2020	Offenburg
10.	25.04.2020	Stuttgart
11.	29.04.2020	Stuttgart
12.	01.05.2020	Heidelberg
13.	01.05.2020	Mannheim
14.	02.05.2020	Heidelberg
15.	02.05.2020	Offenburg
16.	02.05.2020	Stuttgart
17.	06.05.2020	Heidelberg
18.	06.05.2020	Stuttgart
19.	08.05.2020	Freiburg
20.	08.05.2020	Mannheim
21.	09.05.2020	Eberbach
22.	09.05.2020	Freiburg
23.	09.05.2020	Heidelberg
24.	09.05.2020	Mannheim
25.	09.05.2020	Offenburg
26.	09.05.2020	Ravensburg
27.	09.05.2020	Salem
28.	09.05.2020	Schopfheim
29.	09.05.2020	Sinsheim
30.	09.05.2020	Stuttgart
31.	10.05.2020	Mannheim
32.	11.05.2020	Reutlingen
33.	12.05.2020	Reutlingen
34.	13.05.2020	Heidelberg
35.	13.05.2020	Stuttgart
36.	15.05.2020	Freiburg
37.	15.05.2020	Hechingen
38.	16.05.2020	Bad Mergentheim
39.	16.05.2020	Ettlingen
40.	16.05.2020	Freiburg
41.	16.05.2020	Heidelberg

42.	16.05.2020	Heilbronn
43.	16.05.2020	Konstanz
44.	16.05.2020	Mannheim
45.	16.05.2020	Offenburg
46.	16.05.2020	Pforzheim
47.	16.05.2020	Ravensburg
48.	16.05.2020	Schopfheim
49.	16.05.2020	Schwäbisch Gmünd
50.	16.05.2020	Sindelfingen
51.	16.05.2020	Stuttgart
52.	16.05.2020	Ulm
53.	16.05.2020	Villingen-Schwenningen
54.	16.05.2020	Wangen i. A.
55.	18.05.2020	Mannheim
56.	20.05.2020	Stuttgart
57.	21.05.2020	Ludwigsburg
58.	22.05.2020	Mannheim
59.	22.05.2020	Sinsheim
60.	23.05.2020	Freiburg
61.	23.05.2020	Heidelberg
62.	23.05.2020	Mannheim
63.	23.05.2020	Offenburg
64.	23.05.2020	Pforzheim
65.	23.05.2020	Ravensburg
66.	23.05.2020	Salem
67.	23.05.2020	Schopfheim
68.	23.05.2020	Stuttgart
69.	23.05.2020	Ulm
70.	24.05.2020	Karlsruhe
71.	24.05.2020	Mannheim
72.	24.05.2020	Stuttgart
73.	28.05.2020	Mannheim
74.	28.05.2020	Stuttgart
75.	30.05.2020	Bad Mergentheim
76.	30.05.2020	Freiburg
77.	30.05.2020	Heidelberg
78.	30.05.2020	Konstanz
79.	30.05.2020	Offenburg
80.	30.05.2020	Pforzheim
81.	30.05.2020	Ravensburg
82.	30.05.2020	Stuttgart
83.	30.05.2020	Tübingen

84.	30.05.2020	Ulm
85.	31.05.2020	Mannheim
86.	31.05.2020	Stuttgart
87.	04.06.2020	Heidelberg
88.	05.06.2020	Sinsheim
89.	06.06.2020	Freiburg
90.	06.06.2020	Heidelberg
91.	06.06.2020	Heilbronn
92.	06.06.2020	Offenburg
93.	06.06.2020	Pforzheim
94.	06.06.2020	Stuttgart
95.	06.06.2020	Ulm
96.	07.06.2020	Karlsruhe
97.	07.06.2020	Leonberg
98.	07.06.2020	Mannheim
99.	13.06.2020	Freiburg
100.	13.06.2020	Heidelberg
101.	13.06.2020	Heilbronn
102.	13.06.2020	Mannheim
103.	13.06.2020	Offenburg
104.	13.06.2020	Pforzheim
105.	13.06.2020	Ravensburg
106.	13.06.2020	Stuttgart
107.	13.06.2020	Tübingen
108.	13.06.2020	Ulm
109.	14.06.2020	Mannheim
110.	14.06.2020	Stuttgart
111.	15.06.2020	Schorndorf
112.	15.06.2020	Walldorf
113.	17.06.2020	Stuttgart
114.	18.06.2020	Mannheim
115.	19.06.2020	Sinsheim
116.	20.06.2020	Freiburg
117.	20.06.2020	Heidelberg
118.	20.06.2020	Heilbronn
119.	20.06.2020	Mannheim
120.	20.06.2020	Offenburg
121.	20.06.2020	Stuttgart
122.	21.06.2020	Mannheim
123.	22.06.2020	Walldorf
124.	25.06.2020	Schorndorf
125.	27.06.2020	Freiburg

126.	27.06.2020	Heilbronn
127.	27.06.2020	Ravensburg
128.	27.06.2020	Stuttgart
129.	02.07.2020	Heidelberg
130.	03.07.2020	Bad Mergentheim
131.	04.07.2020	Heilbronn
132.	04.07.2020	Stuttgart
133.	04.07.2020	Ulm
134.	08.07.2020	Winnenden
135.	11.07.2020	Freiburg
136.	11.07.2020	Offenburg
137.	11.07.2020	Stuttgart
138.	18.07.2020	Freiburg
139.	18.07.2020	Mannheim
140.	19.07.2020	Freiburg
141.	19.07.2020	Stuttgart
142.	25.07.2020	Freiburg
143.	25.07.2020	Weingarten
144.	26.07.2020	Ravensburg
145.	26.07.2020	Weingarten
146.	01.08.2020	Freiburg
147.	08.08.2020	Freiburg
148.	08.08.2020	Karlsruhe
149.	08.08.2020	Stuttgart
150.	15.08.2020	Freiburg
151.	15.08.2020	Stuttgart
152.	22.08.2020	Freiburg
153.	22.08.2020	Ingelfingen
154.	22.08.2020	Stuttgart
155.	26.08.2020	Bietigheim-Bissingen
156.	04.09.2020	Sinsheim
157.	05.09.2020	Achern
158.	05.09.2020	Emmendingen
159.	05.09.2020	Freiburg
160.	12.09.2020	Freiburg
161.	13.09.2020	Ravensburg
162.	18.09.2020	Sinsheim
163.	18.09.2020	Stuttgart
164.	19.09.2020	Freiburg
165.	19.09.2020	Stuttgart
166.	20.09.2020	Ulm
167.	20.09.2020	Weinheim

168.	23.09.2020	Konstanz
169.	25.09.2020	Konstanz
170.	25.09.2020	Ulm
171.	01.10.2020	Konstanz
172.	02.10.2020	Konstanz
173.	03.10.2020	Friedrichshafen
174.	03.10.2020	Konstanz
175.	04.10.2020	Karlsruhe
176.	04.10.2020	Konstanz
177.	04.10.2020	Salem
178.	05.10.2020	Konstanz
179.	06.10.2020	Konstanz
180.	15.10.2020	Friedrichshafen
181.	17.10.2020	Konstanz
182.	17.10.2020	Stuttgart
183.	19.10.2020	Stuttgart
184.	19.10.2020	Walldorf
185.	21.10.2020	Baden-Baden
186.	22.10.2020	Freiburg
187.	24.10.2020	Freiburg
188.	30.10.2020	Stuttgart
189.	31.10.2020	Freiburg
190.	31.10.2020	Karlsruhe
191.	31.10.2020	Mannheim
192.	31.10.2020	Stuttgart
193.	31.10.2020	Tübingen
194.	31.10.2020	Ulm
195.	01.11.2020	Waldshut-Tiengen
196.	01.11.2020	Weinheim

Am 30. Oktober 2020 wurde u. a. zur zielgerichteten landesweiten Informationsverarbeitung von besonderen Vorkommnissen und Versammlungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie die Informationssammelstelle (ISa) „Lockdown“ beim Landeskriminalamt Baden-Württemberg eingerichtet. Daraus resultierend liegen ab dem 2. November 2020 Informationen im Kontext der Fragestellung vor. In der folgenden Tabelle sind Versammlungen zum Thema Corona-Pandemie dargestellt, die den regionalen Polizeipräsidien bekannt und der „ISa Lockdown“ mitgeteilt wurden; die Zugehörigkeit der Teilnehmer zu den erfragten Spektren wurde dabei nur polizeilich erfasst, soweit dies polizeilich festgestellt werden konnte (Stand 21. Dezember 2020):

Lfd. Nr.	Einsatztag	Einsatzort	Teilnehmerzahl	Teilnahme von Rechtsextremisten, Reichsbürgern oder Verschwörungstheoretikern
1.	02.11.2020	Konstanz	85	Nein/Nicht bekannt
2.	02.11.2020	Stuttgart	5	Nein/Nicht bekannt
3.	02.11.2020	Stuttgart	20	Nein/Nicht bekannt
4.	02.11.2020	Ulm	60	Nein/Nicht bekannt
5.	02.11.2020	Walldorf	50	Nein/Nicht bekannt
6.	04.11.2020	Neckarsulm	50	Nein/Nicht bekannt
7.	04.11.2020	Crailsheim	101	Nein/Nicht bekannt
8.	04.11.2020	Stuttgart	5	Nein/Nicht bekannt
9.	04.11.2020	Stuttgart	40	Nein/Nicht bekannt
10.	05.11.2020	Donaueschingen	6	Nein/Nicht bekannt
11.	05.11.2020	Walldorf	60	Nein/Nicht bekannt
12.	05.11.2020	Stuttgart	25	Nein/Nicht bekannt
13.	05.11.2020	Offenburg	270	Nein/Nicht bekannt
14.	06.11.2020	Stuttgart	75	Nein/Nicht bekannt
15.	06.11.2020	Stuttgart	30	Nein/Nicht bekannt
16.	07.11.2020	Öhringen	90 bis 100	Nein/Nicht bekannt
17.	07.11.2020	Karlsruhe	73	Nein/Nicht bekannt
18.	07.11.2020	Bühl	60	Nein/Nicht bekannt
19.	07.11.2020	Offenburg	100	Nein/Nicht bekannt
20.	07.11.2020	Offenburg	4	Nein/Nicht bekannt
21.	07.11.2020	Lahr	30	Nein/Nicht bekannt
22.	07.11.2020	Schopfheim	48	Nein/Nicht bekannt
23.	07.11.2020	Konstanz	25	Nein/Nicht bekannt
24.	07.11.2020	Eberbach	25	Nein/Nicht bekannt
25.	07.11.2020	Sinsheim	14	Nein/Nicht bekannt
26.	07.11.2020	Heidelberg	10	Nein/Nicht bekannt
27.	07.11.2020	Pforzheim	40	Ja
28.	07.11.2020	Stuttgart	50	Nein/Nicht bekannt
29.	07.11.2020	Pforzheim	50	Nein/Nicht bekannt
30.	08.11.2020	Heilbronn	30 bis 50	Nein/Nicht bekannt
31.	08.11.2020	Backnang	270	Nein/Nicht bekannt
32.	08.11.2020	Crailsheim	16	Nein/Nicht bekannt
33.	08.11.2020	Weinheim	82	Nein/Nicht bekannt
34.	08.11.2020	Öhringen	60	Nein/Nicht bekannt
35.	09.11.2020	Friedrichshafen	50	Nein/Nicht bekannt
36.	09.11.2020	Marbach a. N.	80	Ja
37.	09.11.2020	Ditzingen	8	Nein/Nicht bekannt
38.	09.11.2020	Waiblingen	50	Nein/Nicht bekannt

39.	09.11.2020	Schwäbisch Hall	55	Nein/Nicht bekannt
40.	09.11.2020	Freiburg	55	Nein/Nicht bekannt
41.	09.11.2020	Weinheim	82	Nein/Nicht bekannt
42.	09.11.2020	Walldorf	60	Nein/Nicht bekannt
43.	09.11.2020	Balingen	100	Nein/Nicht bekannt
44.	09.11.2020	Bad Waldsee	20	Nein/Nicht bekannt
45.	09.11.2020	Stuttgart	21	Nein/Nicht bekannt
46.	09.11.2020	Jestetten	30	Nein/Nicht bekannt
47.	09.11.2020	Waldshut-Tiengen	20	Nein/Nicht bekannt
48.	09.11.2020	Bietigheim-Bissingen	15	Nein/Nicht bekannt
49.	09.11.2020	Konstanz	90	Nein/Nicht bekannt
50.	09.11.2020	Donaueschingen	20	Nein/Nicht bekannt
51.	10.11.2020	Radolfzell	50	Nein/Nicht bekannt
52.	10.11.2020	Donaueschingen	12	Nein/Nicht bekannt
53.	10.11.2020	Alfdorf	30	Nein/Nicht bekannt
54.	11.11.2020	Oberderdingen	40	Nein/Nicht bekannt
55.	11.11.2020	Balingen	85	Nein/Nicht bekannt
56.	11.11.2020	Neckarsulm	20 bis 30	Nein/Nicht bekannt
57.	11.11.2020	Öhringen	60 bis 80	Nein/Nicht bekannt
58.	11.11.2020	Offenburg	270	Nein/Nicht bekannt
59.	11.11.2020	Lahr	60	Nein/Nicht bekannt
60.	11.11.2020	Pforzheim	62	Nein/Nicht bekannt
61.	11.11.2020	Ravensburg	140	Nein/Nicht bekannt
62.	11.11.2020	Inzigkofen	40	Nein/Nicht bekannt
63.	11.11.2020	Wangen i. A.	15	Nein/Nicht bekannt
64.	11.11.2020	Bergatreute	31	Nein/Nicht bekannt
65.	11.11.2020	Bermatingen	24	Nein/Nicht bekannt
66.	11.11.2020	Konstanz	45	Nein/Nicht bekannt
67.	11.11.2020	Singen	70	Nein/Nicht bekannt
68.	11.11.2020	Donaueschingen	22	Nein/Nicht bekannt
69.	11.11.2020	Ulm	80	Nein/Nicht bekannt
70.	11.11.2020	Biberach	70	Nein/Nicht bekannt
71.	11.11.2020	Wiesloch	75	Nein/Nicht bekannt
72.	11.11.2020	Stuttgart	90	Nein/Nicht bekannt
73.	11.11.2020	Murrhardt	70	Nein/Nicht bekannt
74.	12.11.2020	Nürtingen	150	Nein/Nicht bekannt
75.	12.11.2020	St.Leon-Rot	7	Nein/Nicht bekannt
76.	12.11.2020	Alfdorf	140	Nein/Nicht bekannt
77.	13.11.2020	Ludwigsburg	2	Nein/Nicht bekannt
78.	13.11.2020	Offenburg	20	Nein/Nicht bekannt
79.	13.11.2020	Sinsheim	130	Nein/Nicht bekannt

80.	13.11.2020	Wiesloch	15	Nein/Nicht bekannt
81.	13.11.2020	Crailsheim	90	Nein/Nicht bekannt
82.	14.11.2020	Karlsruhe	1.130	Nein/Nicht bekannt
83.	14.11.2020	Esslingen a. N.	7	Nein/Nicht bekannt
84.	14.11.2020	Kirchheim u. T.	13	Nein/Nicht bekannt
85.	14.11.2020	Emmendingen	30	Nein/Nicht bekannt
86.	14.11.2020	Freiburg	250	Nein/Nicht bekannt
87.	14.11.2020	Freiburg	28	Nein/Nicht bekannt
88.	14.11.2020	Freiburg	40	Nein/Nicht bekannt
89.	14.11.2020	Lörrach	200	Ja
90.	14.11.2020	Lörrach	12	Nein/Nicht bekannt
91.	14.11.2020	Heitersheim	30	Ja
92.	14.11.2020	Schopfheim	60	Nein/Nicht bekannt
93.	14.11.2020	Elzach	50	Nein/Nicht bekannt
94.	14.11.2020	Waldshut-Tiengen	9	Nein/Nicht bekannt
95.	14.11.2020	Bad Mergentheim	50	Nein/Nicht bekannt
96.	14.11.2020	Herrenberg	2	Nein/Nicht bekannt
97.	14.11.2020	Bühl	30	Nein/Nicht bekannt
98.	14.11.2020	Offenburg	2	Nein/Nicht bekannt
99.	14.11.2020	Lahr	60	Nein/Nicht bekannt
100.	14.11.2020	Eutingen i. G.	25	Nein/Nicht bekannt
101.	14.11.2020	Calw	15	Nein/Nicht bekannt
102.	14.11.2020	Singen	50	Nein/Nicht bekannt
103.	14.11.2020	Konstanz	20	Nein/Nicht bekannt
104.	14.11.2020	Göppingen	3	Nein/Nicht bekannt
105.	14.11.2020	Eberbach	36	Nein/Nicht bekannt
106.	14.11.2020	Mannheim	30	Nein/Nicht bekannt
107.	14.11.2020	Stuttgart	80	Nein/Nicht bekannt
108.	14.11.2020	Winnenden	30	Nein/Nicht bekannt
109.	15.11.2020	Freiburg	30	Nein/Nicht bekannt
110.	15.11.2020	Heilbronn	60	Nein/Nicht bekannt
111.	15.11.2020	Öhringen	70	Nein/Nicht bekannt
112.	15.11.2020	Bad Waldsee	60	Nein/Nicht bekannt
113.	15.11.2020	Herdwangen-Schönach	15	Nein/Nicht bekannt
114.	15.11.2020	Mannheim	200	Ja
115.	15.11.2020	Wiesloch	40	Nein/Nicht bekannt
116.	15.11.2020	Weinheim	150	Nein/Nicht bekannt
117.	15.11.2020	Winterbach	25	Nein/Nicht bekannt
118.	15.11.2020	Backnang	60	Nein/Nicht bekannt
119.	16.11.2020	Balingen	400	Nein/Nicht bekannt
120.	16.11.2020	Tübingen	35	Nein/Nicht bekannt

121.	16.11.2020	Tübingen	350	Nein/Nicht bekannt
122.	16.11.2020	Freiburg	50	Nein/Nicht bekannt
123.	16.11.2020	Freiburg	50	Nein/Nicht bekannt
124.	16.11.2020	Kirchzarten	110	Nein/Nicht bekannt
125.	16.11.2020	Lörrach	50	Ja
126.	16.11.2020	Waldshut-Tiengen	43	Nein/Nicht bekannt
127.	16.11.2020	Ehningen	50	Nein/Nicht bekannt
128.	16.11.2020	Marbach a. N.	110	Nein/Nicht bekannt
129.	16.11.2020	Vaihingen a. d. E.	26	Nein/Nicht bekannt
130.	16.11.2020	Offenburg	50	Nein/Nicht bekannt
131.	16.11.2020	Friedrichshafen	50	Nein/Nicht bekannt
132.	16.11.2020	Sigmaringen	40	Nein/Nicht bekannt
133.	16.11.2020	Bad Waldsee	30	Nein/Nicht bekannt
134.	16.11.2020	Ulm	100	Nein/Nicht bekannt
135.	16.11.2020	Ulm	20	Nein/Nicht bekannt
136.	16.11.2020	Ulm	400	Nein/Nicht bekannt
137.	16.11.2020	Walldorf	25	Nein/Nicht bekannt
138.	16.11.2020	Waiblingen	200	Nein/Nicht bekannt
139.	16.11.2020	Schwäbisch Hall	40	Nein/Nicht bekannt
140.	16.11.2020	Konstanz	60	Nein/Nicht bekannt
141.	16.11.2020	Donaueschingen	25	Nein/Nicht bekannt
142.	16.11.2020	Stuttgart	15	Nein/Nicht bekannt
143.	17.11.2020	Welzheim	21	Nein/Nicht bekannt
144.	17.11.2020	Villingen-Schwenningen	15	Nein/Nicht bekannt
145.	17.11.2020	Donaueschingen	15	Nein/Nicht bekannt
146.	17.11.2020	Bad Saulgau	36	Nein/Nicht bekannt
147.	17.11.2020	Überlingen	50	Nein/Nicht bekannt
148.	18.11.2020	Murrhardt	25	Nein/Nicht bekannt
149.	18.11.2020	Lörrach	13	Nein/Nicht bekannt
150.	18.11.2020	Eppingen	150	Nein/Nicht bekannt
151.	18.11.2020	Heilbronn	90	Nein/Nicht bekannt
152.	18.11.2020	Karlsruhe	4	Nein/Nicht bekannt
153.	18.11.2020	Karlsruhe	10	Nein/Nicht bekannt
154.	18.11.2020	Villingen-Schwenningen	20	Nein/Nicht bekannt
155.	18.11.2020	Donaueschingen	16	Nein/Nicht bekannt
156.	18.11.2020	Singen	25	Nein/Nicht bekannt
157.	18.11.2020	Mannheim	4	Nein/Nicht bekannt
158.	18.11.2020	Pforzheim	23	Nein/Nicht bekannt
159.	18.11.2020	Calw	80	Nein/Nicht bekannt
160.	18.11.2020	Tübingen	10	Nein/Nicht bekannt

161.	18.11.2020	Friedrichshafen	10	Nein/Nicht bekannt
162.	18.11.2020	Bad Waldsee	20	Nein/Nicht bekannt
163.	18.11.2020	Wangen i. A.	15	Nein/Nicht bekannt
164.	18.11.2020	Stuttgart	50	Nein/Nicht bekannt
165.	18.11.2020	Stuttgart	10	Nein/Nicht bekannt
166.	19.11.2020	Durlangen	30	Nein/Nicht bekannt
167.	19.11.2020	Karlsruhe	500	Nein/Nicht bekannt
168.	19.11.2020	Donaueschingen	20	Nein/Nicht bekannt
169.	19.11.2020	Kirchheim u. T.	60	Nein/Nicht bekannt
170.	20.11.2020	Crailsheim	300	Ja
171.	20.11.2020	Schorndorf	450	Nein/Nicht bekannt
172.	20.11.2020	Bad Mergentheim	250 bis 300	Nein/Nicht bekannt
173.	20.11.2020	Karlsruhe	14	Nein/Nicht bekannt
174.	20.11.2020	Ludwigsburg	500	Nein/Nicht bekannt
175.	20.11.2020	Offenburg	37 Fahrzeuge, 100 Personen	Nein/Nicht bekannt
176.	21.11.2020	Schwäbisch Hall	80	Nein/Nicht bekannt
177.	21.11.2020	Aalen	80	Nein/Nicht bekannt
178.	21.11.2020	Bad Säckingen	6	Nein/Nicht bekannt
179.	21.11.2020	Freiburg	140	Ja
180.	21.11.2020	Lörrach	12	Nein/Nicht bekannt
181.	21.11.2020	Schopfheim	70	Ja
182.	21.11.2020	Waldshut-Tiengen	16	Nein/Nicht bekannt
183.	21.11.2020	Bonndorf	18	Nein/Nicht bekannt
184.	21.11.2020	Bad Mergentheim	60	Ja
185.	21.11.2020	Bad Mergentheim	60	Nein/Nicht bekannt
186.	21.11.2020	Heilbronn	59	Nein/Nicht bekannt
187.	21.11.2020	Karlsruhe	19	Nein/Nicht bekannt
188.	21.11.2020	Konstanz	20	Nein/Nicht bekannt
189.	21.11.2020	Herrenberg	3	Nein/Nicht bekannt
190.	21.11.2020	Sinsheim	22	Nein/Nicht bekannt
191.	21.11.2020	Eberbach	29	Nein/Nicht bekannt
192.	21.11.2020	Heidelberg	10	Nein/Nicht bekannt
193.	21.11.2020	Heidelberg	110	Ja
194.	21.11.2020	Bühl	60	Nein/Nicht bekannt
195.	21.11.2020	Lahr	50	Nein/Nicht bekannt
196.	21.11.2020	Offenburg	150	Nein/Nicht bekannt
197.	21.11.2020	Offenburg	3	Nein/Nicht bekannt
198.	21.11.2020	Pforzheim	250	Nein/Nicht bekannt
199.	21.11.2020	Pforzheim	450	Nein/Nicht bekannt
200.	21.11.2020	Calw	44	Nein/Nicht bekannt
201.	21.11.2020	Göppingen	1.000	Ja

202.	21.11.2020	Göppingen	600	Ja
203.	21.11.2020	Göppingen	400	Nein/Nicht bekannt
204.	22.11.2020	Heilbronn	460	Ja
205.	22.11.2020	Öhringen	50 bis 60	Nein/Nicht bekannt
206.	22.11.2020	Heilbronn	25 bis 30	Nein/Nicht bekannt
207.	22.11.2020	Rauenberg	30	Nein/Nicht bekannt
208.	22.11.2020	Weinheim	115	Ja
209.	22.11.2020	Calw	80	Nein/Nicht bekannt
210.	22.11.2020	Bad Waldsee	50	Nein/Nicht bekannt
211.	22.11.2020	Stuttgart	1.200	Nein/Nicht bekannt
212.	22.11.2020	Biberach	70	Nein/Nicht bekannt
213.	22.11.2020	Biberach	300	Nein/Nicht bekannt
214.	23.11.2020	Waiblingen	120	Nein/Nicht bekannt
215.	23.11.2020	Schwäbisch Hall	34	Nein/Nicht bekannt
216.	23.11.2020	Freiburg	27	Nein/Nicht bekannt
217.	23.11.2020	Kirchzarten	112	Nein/Nicht bekannt
218.	23.11.2020	Lörrach	43	Ja
219.	23.11.2020	Bad Krozingen	8	Nein/Nicht bekannt
220.	23.11.2020	Waldshut-Tiengen	25	Nein/Nicht bekannt
221.	23.11.2020	Marbach a. N.	110	Nein/Nicht bekannt
222.	23.11.2020	Vaihingen a. d. E.	24	Nein/Nicht bekannt
223.	23.11.2020	Walldorf	50	Nein/Nicht bekannt
224.	23.11.2020	Offenburg	55	Nein/Nicht bekannt
225.	23.11.2020	Balingen	450	Nein/Nicht bekannt
226.	23.11.2020	Balingen	50	Nein/Nicht bekannt
227.	23.11.2020	Tübingen	10	Nein/Nicht bekannt
228.	23.11.2020	Bad Waldsee	55	Nein/Nicht bekannt
229.	23.11.2020	Friedrichshafen	15	Nein/Nicht bekannt
230.	23.11.2020	Meßkirch	60	Nein/Nicht bekannt
231.	23.11.2020	Stuttgart	60	Nein/Nicht bekannt
232.	23.11.2020	Stuttgart	15	Nein/Nicht bekannt
233.	23.11.2020	Laichingen	10	Nein/Nicht bekannt
234.	23.11.2020	Ulm	120	Nein/Nicht bekannt
235.	23.11.2020	Donaueschingen	23	Nein/Nicht bekannt
236.	23.11.2020	Singen	5	Nein/Nicht bekannt
237.	23.11.2020	Konstanz	120	Nein/Nicht bekannt
238.	24.11.2020	Donaueschingen	17	Nein/Nicht bekannt
239.	24.11.2020	Bad Saulgau	30	Nein/Nicht bekannt
240.	25.11.2020	Pforzheim	40	Nein/Nicht bekannt
241.	25.11.2020	Tübingen	8	Nein/Nicht bekannt
242.	25.11.2020	Tübingen	100	Nein/Nicht bekannt
243.	25.11.2020	Albstadt-Ebingen	11	Nein/Nicht bekannt

244.	25.11.2020	Neckarsulm	25	Nein/Nicht bekannt
245.	25.11.2020	Donaueschingen	18	Nein/Nicht bekannt
246.	25.11.2020	Ravensburg	50	Nein/Nicht bekannt
247.	25.11.2020	Stuttgart	25	Nein/Nicht bekannt
248.	26.11.2020	Wendlingen a. N.	80	Nein/Nicht bekannt
249.	26.11.2020	Spraitbach	14	Nein/Nicht bekannt
250.	26.11.2020	Karlsruhe	30	Nein/Nicht bekannt
251.	26.11.2020	Donaueschingen	15	Nein/Nicht bekannt
252.	26.11.2020	Konstanz	14	Nein/Nicht bekannt
253.	27.11.2020	Balingen	25	Nein/Nicht bekannt
254.	27.11.2020	Villingen-Schwenningen	42	Nein/Nicht bekannt
255.	27.11.2020	Sinsheim	770	Ja
256.	27.11.2020	Offenburg	17 Fahrzeuge, 22 Personen	Nein/Nicht bekannt
257.	28.11.2020	Pforzheim	120	Nein/Nicht bekannt
258.	28.11.2020	Rottenburg	800	Nein/Nicht bekannt
259.	28.11.2020	Aalen	450	Nein/Nicht bekannt
260.	28.11.2020	Winnenden	12	Nein/Nicht bekannt
261.	28.11.2020	Winnenden	20	Nein/Nicht bekannt
262.	28.11.2020	Freiburg	30	Nein/Nicht bekannt
263.	28.11.2020	Lörrach	12	Nein/Nicht bekannt
264.	28.11.2020	Müllheim	80	Ja
265.	28.11.2020	Schopfheim	40	Nein/Nicht bekannt
266.	28.11.2020	Waldshut-Tiengen	52	Nein/Nicht bekannt
267.	28.11.2020	Waldshut-Tiengen	3	Nein/Nicht bekannt
268.	28.11.2020	Bonndorf	9	Nein/Nicht bekannt
269.	28.11.2020	Öhringen	50	Nein/Nicht bekannt
270.	28.11.2020	Mosbach	3	Nein/Nicht bekannt
271.	28.11.2020	Karlsruhe	125	Nein/Nicht bekannt
272.	28.11.2020	Rottweil	12	Nein/Nicht bekannt
273.	28.11.2020	Konstanz	11	Nein/Nicht bekannt
274.	28.11.2020	Vaihingen a. d. E.	10	Nein/Nicht bekannt
275.	28.11.2020	Heidelberg	20	Nein/Nicht bekannt
276.	28.11.2020	Bühl	60	Nein/Nicht bekannt
277.	28.11.2020	Bühl	50	Nein/Nicht bekannt
278.	28.11.2020	Lahr	40	Nein/Nicht bekannt
279.	28.11.2020	Offenburg	4	Nein/Nicht bekannt
280.	28.11.2020	Überlingen	30	Nein/Nicht bekannt
281.	28.11.2020	Stuttgart	60	Nein/Nicht bekannt
282.	28.11.2020	Ulm	16	Ja
283.	29.11.2020	Alfdorf	80	Nein/Nicht bekannt

284.	29.11.2020	Schorndorf	30	Nein/Nicht bekannt
285.	29.11.2020	Heilbronn	30	Nein/Nicht bekannt
286.	29.11.2020	Öhringen	30	Nein/Nicht bekannt
287.	29.11.2020	Rauenberg	30	Nein/Nicht bekannt
288.	29.11.2020	Weinheim	50	Nein/Nicht bekannt
289.	29.11.2020	Bad Waldsee	35	Nein/Nicht bekannt
290.	30.11.2020	Tübingen	8	Nein/Nicht bekannt
291.	30.11.2020	Reutlingen	50	Nein/Nicht bekannt
292.	30.11.2020	Balingen	300	Nein/Nicht bekannt
293.	30.11.2020	Pforzheim	140	Nein/Nicht bekannt
294.	30.11.2020	Balingen	300	Nein/Nicht bekannt
295.	30.11.2020	Schwäbisch Hall	65	Nein/Nicht bekannt
296.	30.11.2020	Waiblingen	180	Nein/Nicht bekannt
297.	30.11.2020	Freiburg	25	Nein/Nicht bekannt
298.	30.11.2020	Kirchzarten	40	Nein/Nicht bekannt
299.	30.11.2020	Lörrach	70	Nein/Nicht bekannt
300.	30.11.2020	Schopfheim	2	Nein/Nicht bekannt
301.	30.11.2020	Waldshut-Tiengen	26	Nein/Nicht bekannt
302.	30.11.2020	Marbach a. N.	50	Nein/Nicht bekannt
303.	30.11.2020	Walldorf	130	Nein/Nicht bekannt
304.	30.11.2020	Hockenheim	20	Ja
305.	30.11.2020	Offenburg	40	Nein/Nicht bekannt
306.	30.11.2020	Friedrichshafen	20	Nein/Nicht bekannt
307.	30.11.2020	Meßkirch	120	Nein/Nicht bekannt
308.	30.11.2020	Stuttgart	17	Nein/Nicht bekannt
309.	30.11.2020	Laichingen	18	Nein/Nicht bekannt
310.	30.11.2020	Konstanz	60	Nein/Nicht bekannt
311.	30.11.2020	Konstanz	30	Nein/Nicht bekannt
312.	30.11.2020	Singen	20	Nein/Nicht bekannt
313.	30.11.2020	Donaueschingen	23	Nein/Nicht bekannt
314.	01.12.2020	Bad Waldsee	25	Nein/Nicht bekannt
315.	01.12.2020	Donaueschingen	7	Nein/Nicht bekannt
316.	02.12.2020	Althengstett	20	Nein/Nicht bekannt
317.	02.12.2020	Tübingen	10	Nein/Nicht bekannt
318.	02.12.2020	Eppingen	100	Nein/Nicht bekannt
319.	02.12.2020	Stuttgart	16	Nein/Nicht bekannt
320.	02.12.2020	Stuttgart	27	Nein/Nicht bekannt
321.	03.12.2020	Mutlangen	9	Nein/Nicht bekannt
322.	03.12.2020	Nürtingen	60	Nein/Nicht bekannt
323.	03.12.2020	Karlsruhe	150	Nein/Nicht bekannt
324.	03.12.2020	Konstanz	13	Nein/Nicht bekannt
325.	03.12.2020	Donaueschingen	23	Nein/Nicht bekannt

326.	03.12.2020	Stuttgart	40	Nein/Nicht bekannt
327.	03.12.2020	Stuttgart	20 bis 30 Fahrzeuge	Nein/Nicht bekannt
328.	04.12.2020	Schorndorf	600	Nein/Nicht bekannt
329.	04.12.2020	Pforzheim	25	Nein/Nicht bekannt
330.	04.12.2020	Pforzheim	13	Nein/Nicht bekannt
331.	04.12.2020	Karlsruhe	12	Nein/Nicht bekannt
332.	04.12.2020	Offenburg	6 Fahrzeuge, 7 Personen	Nein/Nicht bekannt
333.	05.12.2020	Schwäbisch Gmünd	7	Nein/Nicht bekannt
334.	05.12.2020	Aalen	20	Nein/Nicht bekannt
335.	05.12.2020	Eberbach	30	Nein/Nicht bekannt
336.	05.12.2020	Sinsheim	12	Nein/Nicht bekannt
337.	05.12.2020	Mannheim	Vereinzelt, da Versammlungs- verbot	Nein/Nicht bekannt
338.	05.12.2020	Pforzheim	170	Nein/Nicht bekannt
339.	05.12.2020	Kirchheim u. T.	7	Nein/Nicht bekannt
340.	05.12.2020	Friedrichshafen	40	Nein/Nicht bekannt
341.	05.12.2020	Überlingen	50	Nein/Nicht bekannt
342.	05.12.2020	Filderstadt	15	Nein/Nicht bekannt
343.	05.12.2020	Emmendingen	20	Nein/Nicht bekannt
344.	05.12.2020	Freiburg	70	Nein/Nicht bekannt
345.	05.12.2020	Lörrach	30	Ja
346.	05.12.2020	Lörrach	5	Nein/Nicht bekannt
347.	05.12.2020	Schopfheim	20	Nein/Nicht bekannt
348.	05.12.2020	Bonndorf	13	Nein/Nicht bekannt
349.	05.12.2020	Waldshut-Tiengen	4	Nein/Nicht bekannt
350.	05.12.2020	Bruchsal	270	Nein/Nicht bekannt
351.	05.12.2020	Karlsruhe	31	Nein/Nicht bekannt
352.	05.12.2020	Villingen- Schwenningen	17	Nein/Nicht bekannt
353.	05.12.2020	Konstanz	10	Nein/Nicht bekannt
354.	05.12.2020	Bühl	60	Nein/Nicht bekannt
355.	05.12.2020	Bühl	30	Nein/Nicht bekannt
356.	05.12.2020	Lahr	50	Nein/Nicht bekannt
357.	05.12.2020	Offenburg	7	Nein/Nicht bekannt
358.	05.12.2020	Offenburg	150	Nein/Nicht bekannt
359.	06.12.2020	Murrhardt	100	Nein/Nicht bekannt
360.	06.12.2020	Weinheim	60	Nein/Nicht bekannt
361.	06.12.2020	Rauenberg	25	Nein/Nicht bekannt
362.	06.12.2020	Friedrichshafen	110	Nein/Nicht bekannt

363.	06.12.2020	Bad Waldsee	40	Nein/Nicht bekannt
364.	06.12.2020	Lörrach	15	Ja
365.	06.12.2020	Öhringen	50	Nein/Nicht bekannt
366.	06.12.2020	Heilbronn	25	Nein/Nicht bekannt
367.	07.12.2020	Waiblingen	200	Nein/Nicht bekannt
368.	07.12.2020	Schwäbisch Hall	30	Nein/Nicht bekannt
369.	07.12.2020	Walldorf	75	Nein/Nicht bekannt
370.	07.12.2020	Esslingen a. N.	8	Nein/Nicht bekannt
371.	07.12.2020	Tübingen	15	Nein/Nicht bekannt
372.	07.12.2020	Balingen	370	Nein/Nicht bekannt
373.	07.12.2020	Reutlingen	80	Nein/Nicht bekannt
374.	07.12.2020	Bad Waldsee	25	Nein/Nicht bekannt
375.	07.12.2020	Leutkirch i. A.	6	Nein/Nicht bekannt
376.	07.12.2020	Friedrichshafen	15	Nein/Nicht bekannt
377.	07.12.2020	Pfullendorf	145	Nein/Nicht bekannt
378.	07.12.2020	Pforzheim	7	Nein/Nicht bekannt
379.	07.12.2020	Emmendingen	11	Nein/Nicht bekannt
380.	07.12.2020	Freiburg	50	Nein/Nicht bekannt
381.	07.12.2020	Freiburg	4	Nein/Nicht bekannt
382.	07.12.2020	Kirchzarten	50	Nein/Nicht bekannt
383.	07.12.2020	Lörrach	33	Nein/Nicht bekannt
384.	07.12.2020	Müllheim	20	Ja
385.	07.12.2020	Waldshut-Tiengen	20	Nein/Nicht bekannt
386.	07.12.2020	Marbach a. N.	150	Ja
387.	07.12.2020	Sindelfingen	15	Nein/Nicht bekannt
388.	07.12.2020	Offenburg	50	Nein/Nicht bekannt
389.	07.12.2020	Stuttgart	25	Nein/Nicht bekannt
390.	07.12.2020	Konstanz	58	Nein/Nicht bekannt
391.	07.12.2020	Singen	15	Nein/Nicht bekannt
392.	08.12.2020	Backnang	8	Nein/Nicht bekannt
393.	08.12.2020	Reutlingen	80	Nein/Nicht bekannt
394.	08.12.2020	Donaueschingen	13	Nein/Nicht bekannt
395.	08.12.2020	Bönnigheim	30	Nein/Nicht bekannt
396.	08.12.2020	Bad Saulgau	27	Nein/Nicht bekannt
397.	09.12.2020	Pforzheim	20	Nein/Nicht bekannt
398.	09.12.2020	Tübingen	25	Nein/Nicht bekannt
399.	09.12.2020	Schwäbisch Gmünd	8	Nein/Nicht bekannt
400.	09.12.2020	Donaueschingen	Nicht bekannt/ Polizei nicht anwesend	Nein/Nicht bekannt
401.	09.12.2020	Stuttgart	15	Nein/Nicht bekannt
402.	09.12.2020	Stuttgart	100	Nein/Nicht bekannt

403.	10.12.2020	Schwäbisch Gmünd	20	Nein/Nicht bekannt
404.	10.12.2020	Karlsruhe	100	Nein/Nicht bekannt
405.	10.12.2020	Donaueschingen	Nicht bekannt/ Polizei nicht anwesend	Nein/Nicht bekannt
406.	10.12.2020	Böblingen	18	Nein/Nicht bekannt
407.	11.12.2020	Karlsruhe	60	Nein/Nicht bekannt
408.	11.12.2020	Karlsruhe	8	Nein/Nicht bekannt
409.	11.12.2020	Schramberg	25	Nein/Nicht bekannt
410.	11.12.2020	Konstanz	15	Nein/Nicht bekannt
411.	11.12.2020	Singen	9	Nein/Nicht bekannt
412.	11.12.2020	Rottweil	12	Nein/Nicht bekannt
413.	11.12.2020	Sinsheim	Vereinzelt, da Versammlungs- absage	Nein/Nicht bekannt
414.	12.12.2020	Pforzheim	90	Ja
415.	12.12.2020	Tübingen	8	Nein/Nicht bekannt
416.	12.12.2020	Crailsheim	20	Nein/Nicht bekannt
417.	12.12.2020	Welzheim	170	Nein/Nicht bekannt
418.	12.12.2020	Schwäbisch Gmünd	50	Nein/Nicht bekannt
419.	12.12.2020	Winnenden	20	Nein/Nicht bekannt
420.	12.12.2020	Aalen	20	Nein/Nicht bekannt
421.	12.12.2020	Lörrach	15	Nein/Nicht bekannt
422.	12.12.2020	Waldshut-Tiengen	2	Nein/Nicht bekannt
423.	12.12.2020	Bonndorf	16	Nein/Nicht bekannt
424.	12.12.2020	Heilbronn	50	Nein/Nicht bekannt
425.	12.12.2020	Singen	10	Nein/Nicht bekannt
426.	12.12.2020	Konstanz	20	Nein/Nicht bekannt
427.	12.12.2020	Konstanz	30	Nein/Nicht bekannt
428.	12.12.2020	Ludwigsburg	60	Nein/Nicht bekannt
429.	12.12.2020	Wiesloch	24	Nein/Nicht bekannt
430.	12.12.2020	Eberbach	45	Nein/Nicht bekannt
431.	12.12.2020	Bühl	40	Nein/Nicht bekannt
432.	12.12.2020	Offenburg	14 Fahrzeuge, 21 Personen	Nein/Nicht bekannt
433.	12.12.2020	Achern	5	Nein/Nicht bekannt
434.	12.12.2020	Kehl	6	Nein/Nicht bekannt
435.	12.12.2020	Lahr	50	Nein/Nicht bekannt
436.	12.12.2020	Offenburg	4	Nein/Nicht bekannt
437.	12.12.2020	Offenburg	20	Nein/Nicht bekannt
438.	12.12.2020	Überlingen	40	Nein/Nicht bekannt
439.	12.12.2020	Stuttgart	100	Nein/Nicht bekannt

440.	13.12.2020	Schwäbisch Gmünd	13	Nein/Nicht bekannt
441.	13.12.2020	Schwäbisch Hall	50	Nein/Nicht bekannt
442.	13.12.2020	Lörrach	26	Nein/Nicht bekannt
443.	13.12.2020	Elzach	40	Nein/Nicht bekannt
444.	13.12.2020	Öhringen	100	Nein/Nicht bekannt
445.	13.12.2020	Heilbronn	30 bis 40	Nein/Nicht bekannt
446.	13.12.2020	Karlsruhe	100	Nein/Nicht bekannt
447.	13.12.2020	Heidelberg	50	Nein/Nicht bekannt
448.	13.12.2020	Rauenberg	30	Nein/Nicht bekannt
449.	13.12.2020	Weinheim	105	Nein/Nicht bekannt
450.	14.12.2020	Reutlingen	80	Nein/Nicht bekannt
451.	14.12.2020	Tübingen	20	Nein/Nicht bekannt
452.	14.12.2020	Laichingen	23	Nein/Nicht bekannt
453.	14.12.2020	Stuttgart	20	Nein/Nicht bekannt
454.	14.12.2020	Schwäbisch Gmünd	10	Nein/Nicht bekannt
455.	14.12.2020	Waiblingen	240	Nein/Nicht bekannt
456.	14.12.2020	Lörrach	43	Nein/Nicht bekannt
457.	14.12.2020	Zell i. W.	15	Nein/Nicht bekannt
458.	14.12.2020	Waldshut-Tiengen	20	Nein/Nicht bekannt
459.	14.12.2020	Marbach a. N.	6	Nein/Nicht bekannt
460.	14.12.2020	Walldorf	60	Nein/Nicht bekannt
461.	14.12.2020	Offenburg	50	Nein/Nicht bekannt
462.	14.12.2020	Friedrichshafen	15	Nein/Nicht bekannt
463.	14.12.2020	Bad Waldsee	30	Nein/Nicht bekannt
464.	14.12.2020	Pfullendorf	100	Nein/Nicht bekannt
465.	14.12.2020	Ravensburg	10	Nein/Nicht bekannt
466.	14.12.2020	Konstanz	60	Nein/Nicht bekannt
467.	14.12.2020	Donaueschingen	15	Nein/Nicht bekannt
468.	14.12.2020	Pforzheim	11	Nein/Nicht bekannt
469.	15.12.2020	Bönnigheim	15	Nein/Nicht bekannt
470.	15.12.2020	Schwäbisch Gmünd	25	Nein/Nicht bekannt
471.	15.12.2020	Karlsruhe	9	Nein/Nicht bekannt
472.	15.12.2020	Bad Saulgau	37	Nein/Nicht bekannt
473.	16.12.2020	Schwäbisch Gmünd	44	Nein/Nicht bekannt
474.	16.12.2020	Schwäbisch Gmünd	16	Nein/Nicht bekannt
475.	16.12.2020	Offenburg	6	Nein/Nicht bekannt
476.	16.12.2020	Pforzheim	15	Nein/Nicht bekannt
477.	16.12.2020	Stuttgart	70	Nein/Nicht bekannt
478.	16.12.2020	Eppingen	20	Ja
479.	17.12.2020	Stuttgart	Nicht bekannt/ Polizei nicht anwesend	Nein/Nicht bekannt
480.	17.12.2020	Schwäbisch Gmünd	55	Nein/Nicht bekannt

481.	18.12.2020	Schwäbisch Gmünd	50	Nein/Nicht bekannt
482.	18.12.2020	Alfdorf	30	Nein/Nicht bekannt
483.	18.12.2020	Freiburg	5	Nein/Nicht bekannt
484.	18.12.2020	Villingen-Schwenningen	83	Nein/Nicht bekannt
485.	18.12.2020	Keltern	11	Nein/Nicht bekannt
486.	18.12.2020	Reutlingen	45	Nein/Nicht bekannt
487.	18.12.2020	Überlingen	300	Nein/Nicht bekannt
488.	19.12.2020	Eberbach	40	Nein/Nicht bekannt
489.	19.12.2020	Schwäbisch Gmünd	70	Nein/Nicht bekannt
490.	19.12.2020	Schwäbisch Hall	4	Nein/Nicht bekannt
491.	19.12.2020	Freiburg	200	Nein/Nicht bekannt
492.	19.12.2020	Lörrach	8	Nein/Nicht bekannt
493.	19.12.2020	Bonndorf	9	Nein/Nicht bekannt
494.	19.12.2020	Waldshut-Tiengen	1	Nein/Nicht bekannt
495.	19.12.2020	Karlsruhe	40 bis 50	Nein/Nicht bekannt
496.	19.12.2020	Rheinstetten	80 bis 100	Nein/Nicht bekannt
497.	19.12.2020	Karlsruhe	80	Nein/Nicht bekannt
498.	19.12.2020	Schramberg	35	Nein/Nicht bekannt
499.	19.12.2020	Mannheim	34	Nein/Nicht bekannt
500.	19.12.2020	Baden-Baden	20	Nein/Nicht bekannt
501.	19.12.2020	Offenburg	20	Nein/Nicht bekannt
502.	19.12.2020	Offenburg	80	Nein/Nicht bekannt
503.	19.12.2020	Lahr	80	Nein/Nicht bekannt
504.	19.12.2020	Neuried	50	Nein/Nicht bekannt
505.	19.12.2020	Kirchheim u. T.	10	Nein/Nicht bekannt
506.	19.12.2020	Überlingen	25	Nein/Nicht bekannt
507.	20.12.2020	Herrenberg	30	Ja
508.	20.12.2020	Heilbronn	57	Ja
509.	20.12.2020	Schwäbisch Gmünd	50	Nein/Nicht bekannt
510.	20.12.2020	Schwäbisch Hall	28	Nein/Nicht bekannt
511.	20.12.2020	Lörrach	3	Nein/Nicht bekannt
512.	20.12.2020	Konstanz	Vereinzelt, da Versammlungs- verbot	Nein/Nicht bekannt
513.	20.12.2020	Haslach i. K.	120	Nein/Nicht bekannt
514.	20.12.2020	Bad Waldsee	50	Nein/Nicht bekannt
515.	20.12.2020	Stuttgart	750	Nein/Nicht bekannt
516.	21.12.2020	Laichingen	23	Nein/Nicht bekannt
517.	21.12.2020	Schwäbisch Hall	31	Nein/Nicht bekannt

518.	21.12.2020	Schwäbisch Gmünd	45	Nein/Nicht bekannt
519.	21.12.2020	Freiburg	9	Nein/Nicht bekannt
520.	21.12.2020	Freiburg	3	Nein/Nicht bekannt
521.	21.12.2020	Lörrach	20	Nein/Nicht bekannt
522.	21.12.2020	Waldshut-Tiengen	17	Nein/Nicht bekannt
523.	21.12.2020	Walldorf	50	Nein/Nicht bekannt
524.	21.12.2020	Reutlingen	20	Nein/Nicht bekannt
525.	21.12.2020	Reutlingen	60	Nein/Nicht bekannt
526.	21.12.2020	Balingen	40	Nein/Nicht bekannt
527.	21.12.2020	Tübingen	7	Nein/Nicht bekannt
528.	21.12.2020	Bad Saulgau	90	Nein/Nicht bekannt
529.	21.12.2020	Friedrichshafen	100	Nein/Nicht bekannt
530.	21.12.2020	Stuttgart	20	Nein/Nicht bekannt
531	21.12.2020	Waiblingen	65	Nein/Nicht bekannt

Im Hinblick auf die Beteiligung von Personen aus den abgefragten Spektren kann Folgendes mitgeteilt werden: Die Teilnahme von Rechtsextremisten sowie „Reichsbürgern“ und „Selbstverwaltern“ an Demonstrationen gegen die Corona-Maßnahmen hat das LfV bereits unmittelbar nach Beginn dieser Proteste festgestellt. Bei den extremistischen Demonstrationsteilnehmern handelt es sich allen voran um Mitglieder und Anhänger der Parteien NPD, „DIE RECHTE“ und „Der III. Weg“. Auch Mitglieder von extremistischen Teilstrukturen der „Alternative für Deutschland“ (AfD) hat das LfV auf derartigen Demonstrationen festgestellt.

Ebenfalls praktisch seit Beginn der Proteste gegen die Corona-Maßnahmen hat das LfV Kenntnis darüber, dass die rechtsextremistische Szene durch ihre Teilnahme und ihr vereinzelt organisatorisches Mitwirken an den Demonstrationen versucht, das Versammlungsgeschehen insgesamt nach rechtsextremistischer Vorstellung zu instrumentalisieren und dadurch Anschluss an die bürgerlichen Demonstrationsteilnehmer zu finden.

Weiterhin waren auf einigen entsprechenden Demonstrationen immer wieder „QAnon“-Symbole erkennbar.

Im Zeitverlauf haben rechtsextremistische Akteure auch eigene Protestveranstaltungen und Kundgebungen in Baden-Württemberg angemeldet und durchgeführt. Die Teilnehmerzahl bewegte sich hierbei allerdings meist im niedrigen zweistelligen Bereich.

4. wie sich die Bewegung der sogenannten „Querdenker“ und vergleichbarer Gruppierungen hinsichtlich ihrer politischen Ausrichtung und personell entwickelt hat;

Zu 4.:

Zunächst richtete sich der Protest der „Querdenken“-Bewegung in erster Linie gegen die staatlichen Corona-Maßnahmen; zentrale Forderung von „Querdenken“ war hierbei die „Wiederherstellung der Grundrechte“. Inzwischen hat sich der Fokus jedoch verlagert: So wird beispielsweise der Status des Grundgesetzes als Verfassung der Bundesrepublik Deutschland in Zweifel gezogen. Auch verbale und öffentliche Vergleiche zwischen der aktuellen Bundesregierung und dem nationalsozialistischen Regime durch die „Querdenken“-Protagonisten haben zuletzt zugenommen.

Letztlich erkennt das LfV inzwischen eine grundsätzliche Staatsfeindlichkeit bei führenden Personen der „Querdenken“-Bewegung, die mit der ursprünglichen politischen Forderung nach einer Aufhebung der staatlichen Corona-Maßnahmen kaum mehr etwas zu tun hat. Diese Entwicklung passt auch zu dem Umstand, dass ehemalige wie derzeit aktive Organisatoren von „Querdenken“ bereits früher mit „Reichsbürger“-Äußerungen auffällig geworden sind.

5. welche Erkenntnisse ihr über politische Gruppierungen und Parteien aus Baden-Württemberg vorliegen, die am 1. und/oder 29. August 2020 an den Corona-Protesten in Berlin teilgenommen haben;

Zu 5.:

Dem LfV sind Mobilisierungsaufrufe und die Teilnahme von Akteuren des offiziell aufgelösten „Flügel“ in der AfD sowie der „Jungen Alternative Baden-Württemberg“ (JA BW) bekannt. Außerdem nahmen nach Erkenntnissen des LfV auch Mitglieder des baden-württembergischen Landesverbandes von „DIE RECHTE“ an den Protesten in Berlin teil.

6. welche Erkenntnisse ihr über Ordnungswidrigkeiten und Straf- und Gewalttaten vorliegen, die von Anhängern der sog. „Querdenken“-Bewegung verübt worden sind bzw. ihr mutmaßlich zugeordnet werden können;

Zu 6.:

Die statistische Erfassung Politisch motivierter Kriminalität (PMK) in Baden-Württemberg erfolgt anhand des bundesweit einheitlich gestalteten „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes Politisch motivierte Kriminalität“ (KPM-D-PMK). Mit Beschluss der ständigen Konferenz der Innenminister und -senatoren der Länder vom 10. Mai 2001 sind rückwirkend zum 1. Januar 2001 mit dem „Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“ und den „Richtlinien für den Kriminalpolizeilichen Meldedienst in Fällen Politisch motivierter Kriminalität (KPM-D-PMK)“ die bundesweit einheitlich geltenden Kriterien zur Definition und Erfassung politisch motivierter Straftaten in Kraft gesetzt worden. Die alleinige Zugehörigkeit eines Beschuldigten zu einer Organisation oder Gruppierung stellt kein Erfassungskriterium des KPM-D-PMK dar, womit eine Auswertung im Sinne der Fragestellung nicht möglich ist. Im Übrigen dient der KPM-D-PMK ausschließlich der statistischen Erfassung von Straftaten, eine statistische Erfassung politisch motivierter Ordnungswidrigkeiten erfolgt nicht.

7. welche Rolle bei den genannten politischen Versammlungen die „Junge Alternative“ und insbesondere Angehörige des seit April offiziell aufgelösten „Flügel“ spielen (bitte die eigenen Veranstaltungen sowie Veranstaltungen mit deren Beteiligung aufschlüsseln nach Datum, Ort, Anzahl der Teilnehmenden);

Zu 7.:

Das LfV hat Kenntnis darüber, dass einzelne Personen, die der JA BW sowie dem offiziell aufgelösten „Flügel“ in der AfD zugeordnet werden können, an entsprechenden Versammlungen teilgenommen haben, sowohl in Baden-Württemberg wie auch bundesweit. Diese Personen haben darüber in den sozialen Medien berichtet und versucht, weitere Teilnehmer zu mobilisieren.

Von einzelnen „Flügel“-Angehörigen wurden auch eigene Kundgebungen organisiert und für diese geworben: So rief zum Beispiel die AfD-Landtagsabgeordnete und „Flügel“-Vertreterin Dr. Christina Baum zu einem Autokorso am 1. Mai 2020 im Main-Tauber-Kreis auf. An diesem haben nach Erkenntnissen des LfV jedoch nur wenige Personen teilgenommen. Am 10. Oktober 2020 trat Frau Dr. Baum als Rednerin bei einer „Querdenken 722“-Veranstaltung in Bühl (Kreis Rastatt) auf. Ein weiterer Vertreter des offiziell aufgelösten „Flügel“ war an der Organisation einer Kundgebung am 2. Mai 2020 in Freiburg/Breisgau unter dem Motto „Seid wachsam! Demo für das Leben“ beteiligt. Zudem trat er als Redner bei einer Veranstaltung in Lörrach zum Thema „Statt Corona-Krise – Für Bürgerrechte, Freiheit und Grundgesetz“ am 16. Mai 2020 auf.

Der Landesvorsitzende der JA BW war am 16. Mai 2020 in Sindelfingen (Kreis Böblingen) Redner bei einer Demonstration unter dem Motto „Demo zur Aufhebung der Corona-Zwangmaßnahmen“.

Mit der Beteiligung an solchen Veranstaltungen sowie der Organisation eigener Kundgebungen versuchen die extremistischen AfD-Teilstrukturen in Baden-Württemberg nach Einschätzung des LfV neue Zielgruppen zu erschließen und für die eigene Agenda zu werben. In den sozialen Medien haben Angehörige der JA BW und des „Flügel“ zudem regelmäßig Beiträge verbreitet, in denen der Bundesregierung die Errichtung einer „Diktatur“ vorgeworfen wird und die Bezüge zu Verschwörungsmythen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aufweisen. Durch ihre vergleichsweise große Reichweite können die Akteure der extremistischen AfD-Teilstrukturen zur Verbreitung und Legitimation solcher Positionen beitragen.

8. welche Erkenntnisse ihr über antisemitische und rassistische Verschwörungsmythen in der Protestbewegung gegen die Corona-Maßnahmen vorliegen und wie sie deren Bedeutung innerhalb der Bewegung einschätzt;

Zu 8.:

Verschwörungsideologien spielen innerhalb der Protestbewegung gegen die Corona-Maßnahmen nach Einschätzung des LfV eine erhebliche Rolle. Ohnehin erhalten derlei Ideologien durch gesellschaftliche Krisen wie die Corona-Pandemie verstärkten Zuspruch; von „Querdenken“-Anhängern werden sie allerdings zusätzlich aktiv unterstützt und verbreitet.

Als weiterer zentraler Verschwörungsmythos innerhalb der Protestbewegung weist „QAnon“ starke antisemitische und staatsfeindliche Elemente auf. Auf die Ausführungen der LT-Drs. 16/8749 wird an dieser Stelle verwiesen. Auch der Hauptinitiator von „Querdenken 711“ unterstützte die Verbreitung von „QAnon“, indem er den Leitspruch „WWG1WGA“ („Where We Go One, We Go All“) öffentlich in einer Rede verbreitete.

9. welche Erkenntnisse ihr über die Zusammenarbeit der sog. „Querdenken“-Bewegung mit der Szene der Reichsbürger wie beispielsweise dem Verein „Primus Inter Pares e. V.“ vorliegen;

Zu 9.:

Der ehemalige Pressesprecher von „Querdenken 711“, der bis vor Kurzem in dieser Funktion noch für die Initiative tätig war, ist Gründungsmitglied des Vereins „Primus Inter Pares e. V.“. Dieser Verein wird vom LfV seit Jahren bearbeitet und sowohl der „Reichsbürger“- und „Selbstverwalter“-Szene wie auch dem Rechts-extremismus zugeordnet.

Weiterhin fand nach Erkenntnissen des LfV ein persönlicher Austausch zwischen führenden Mitgliedern von „Querdenken 711“ und dem Gründer der „Selbstverwalter“-Gruppierung „Königreich Deutschland“ statt. Zudem wurden weitere führende „Reichsbürger“ im Umfeld der „Querdenken“-Initiatoren wahrgenommen.

Die deutlichste Verbindung zu „Reichsbürgern“ und „Selbstverwaltern“ ergibt sich jedoch aus den Äußerungen der „Querdenken“-Initiatoren selbst: So wird beispielsweise die vermeintliche Notwendigkeit einer neuen Verfassung propagiert, vor dem Hintergrund der angeblich fehlenden Legitimation des Grundgesetzes. Das Grundgesetz wurde öffentlich als „Besatzungsrecht“ bezeichnet; eine Formulierung, wie sie unter „Reichsbürgern“ üblich ist.

10. welche Erkenntnisse ihr über die unterschiedlichen Kommunikations- und Verbreitungskanäle vorliegen und inwieweit darüber über Protestaufrufe hinaus auch antisemitisches und rassistisches Gedankengut verbreitet wird;

Zu 10.:

Die Demonstrationen werden sowohl von Extremisten als auch von Personen aus dem nicht-extremistischen Spektrum über verschiedene Kommunikationskanäle vor allem im Netz begleitet: Dokumentiert werden die Demonstrationen über Videoplattformen wie YouTube, mobilisiert zur Teilnahme wird insbesondere über

den Messengerdienst Telegram. Dieser wird seit Beginn der Corona-Pandemie grundsätzlich verstärkt von Extremisten und Verschwörungsideologen genutzt. Bekannte extremistische Verschwörungsideologen betreiben zudem selbst Kanäle und Internetseiten, auf denen sich verfassungsfeindliche Inhalte und Protestaufrufe vermischen.

11. wie sie vor dem Hintergrund verschiedener „Tag-X-Szenarien“ über einen bevorstehenden „Bürgerkrieg“ in der rechtsextremen und verschwörungstheoretischen Szene die aktuelle Sicherheitslage sowie die Anschlagsgefahr in Baden-Württemberg und nach ihrer Kenntnis in der Bundesrepublik Deutschland beurteilt;

Zu 11.:

In der rechtsextremistischen Szene sind sogenannte „Tag-X-Szenarien“ weit verbreitet. Unter diesem „Tag X“ verstehen Rechtsextremisten in der Regel den Zusammenbruch des politischen Systems in Deutschland. Dieser herbeigesehnte Zusammenbruch wird oftmals mit Bürgerkriegsphantasien verknüpft, wobei dieser Bürgerkrieg in eine Überwindung des verachteten demokratischen Systems münden soll.

Entwicklungen mit besonderer gesellschaftspolitischer Relevanz beflügeln regelmäßig diese „Tag-X-Szenarien“ innerhalb der rechtsextremistischen Szene, so geschehen zum Beispiel während der Flüchtlingskrise ab dem Jahr 2015. Es ist daher nicht überraschend, dass auch im Zusammenhang mit der aktuellen Corona-Pandemie Teile der rechtsextremistischen Szene einen Zusammenbruch des politischen Systems erwarten. Zur entsprechenden Vorbereitung auf einen möglichen Kriegausbruch legen sich die Akteure häufig Vorratslager an, um von staatlichen Infrastrukturen unabhängig zu werden (sogenannte „Prepper“). Diese Vorbereitungen umfassen teils auch legale sowie illegale Waffenbeschaffung.

Neben einer Vielzahl an Rechtsextremisten, die einen „Tag X“ lediglich passiv herbeisehnen, gibt es nach Einschätzung des LfV auch einzelne Rechtsextremisten, die bereit sind, einen solchen „Tag X“ durch Gewalttaten selbst herbeizuführen. Aktuell sind den baden-württembergischen Sicherheitsbehörden allerdings keine konkreten Gefährdungen durch entsprechende Planungen bekannt. Eine grundsätzliche Gefahr seitens der gewaltorientierten rechtsextremistischen Szene ist gleichwohl durchgehend festzustellen; entsprechende Gewalttaten in Deutschland und Baden-Württemberg sind daher nicht auszuschließen.

12. wie sie die Bedeutung der Gruppe „Querdenken 711“ im bundesweiten Kontext einschätzt;

Zu 12.:

Die Gruppe „Querdenken 711“ ist der Ursprung der „Querdenken“-Bewegung. Der Hauptinitiator von „Querdenken 711“ ist überdies umfangreich mit nahezu allen übrigen „Querdenken“-Ablegern in Deutschland vernetzt. Er hat bundesweit nicht nur zahlreiche Demonstrationen und Veranstaltungen angemeldet, sondern tritt vielfach auch als Redner auf.

13. wie sie die quantitative und qualitative Bedeutung und Zusammensetzung sowie Finanzierung der insgesamt 20 „Querdenker“-Gruppen in Baden-Württemberg einschätzt;

Zu 13.:

Das LfV bearbeitet „Querdenken 711“ und seine baden-württembergischen Ableger erst seit Dezember 2020 als Beobachtungsobjekt. Daher kann derzeit hierzu keine Einschätzung getroffen werden.

14. wie sie die Bedeutung der Verschwörungstheorie „QAnon“ und die davon ausgehende Bedrohung einschätzt.

Zu 14.:

Grundsätzlich schaffen Verschwörungsideologien wie „QAnon“ Feindbilder, die in den Augen der Anhänger bekämpft werden müssen, notfalls auch durch den Einsatz von Gewalt.

Im Fall von „QAnon“ werden antisemitische und staatsfeindliche Narrative verbreitet: Sogenannten „Eliten“ aus Staat und Gesellschaft wird vorgeworfen, Kinder zu entführen und zu foltern. Die Vorwürfe sind besonders drastisch, um Hass und Widerstandsbereitschaft innerhalb der eigenen Anhängerschaft zu steigern. In den USA wurden bereits mehrere Straftaten in Verbindung mit den „QAnon“-Vorstellungen begangen.

Insgesamt schätzt das LfV die „QAnon“-Verschwörungsideologie aufgrund ihres antisemitischen Narrativs sowie ihrer grundsätzlichen Staatsfeindlichkeit als äußerst gefährlich ein: Wie bei bestimmten Verschwörungsideologien üblich ist „QAnon“ dazu geeignet, einzelne Anhänger zu Gewalttaten zu motivieren. Je stärker die propagierten Feindbilder dämonisiert werden, umso stärker muss in den Augen der Anhänger die angeblich notwendige Gegenwehr ausfallen. Der von „QAnon“ behauptete angeblich organisierte Kindesmissbrauch unter Einsatz von Folter zeichnet ein maximal abschreckendes Feindbild – und fordert damit in letzter Konsequenz auch eine besonders drastische Gegenwehr.

Im Übrigen wird auf die Ausführungen in der LT-Drs. 16/8749 verwiesen.

Strobl

Minister für Inneres,
Digitalisierung und Migration